



Minor
Wirtschaftsprüfung

Stand: September 2014

Inhaltliche Darstellung:

Seminar für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftsprüfung Treuhandseminar





Aufbau des Minor

Module	Prüfungsform	LP des Moduls	Turnus*	Soll LP
Unternehmensbewertung	KL/MP	6 LP	WS	24 LP
Internationale Rechnungslegung	KL(90)	6 LP	WS/SS	
Ausgewählte Fragen der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung I - Unternehmenspublizität	KL	6 LP	WS	
Ausgewählte Fragen der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung II - Prüfung	KL	6 LP	SS	
Hauptseminar Externe Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung	RE/HA	6 LP	WS/SS	
Aktuelle Probleme in Theorie und Praxis der Wirtschaftsprüfung	KL/so	6 LP	unregelm.	

*Die Angabe des Turnus stellt ein reines Serviceangebot des WiSo-Studienberatungszentrums dar. Bitte kontrollieren Sie unbedingt das Turnusangebot im Modulhandbuch nochmal selbst.





Vorstellung des Minor

1) Beteiligte Lehrstühle

Seminar für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftsprüfung

- Treuhandseminar –

Univ.-Prof. Dr. Christoph Kuhner

Postanschrift : Albertus-Magnus-Platz,

50923 Köln

Telefon: + 49 (0) 221 470-2360

Fax: + 49 (0) 221 470-5165

E-Mail: petrovic@wiso.uni-koeln.de

Internet: <http://www.treuhand.uni-koeln.de>

2) Allgemeine Vorstellung des Minors

Der Minor soll vertiefte Kenntnisse über die wichtigsten Tätigkeitsfelder des Wirtschaftsprüfers aus wissenschaftlicher Sicht vermitteln. Im Vordergrund stehen dabei die Generierung, Kommunikation und Auswertung/Analyse von Rechnungslegungsdaten, die Methodik und die Institutionen der Abschlussprüfung sowie die Unternehmensbewertung. Der Minor ist kombinierbar mit beliebigen anderen Majors des MSc Business Administration, so auch insbesondere, bei Ausschluss von Überschneidungen, mit dem Major „Accounting“.





3) Ziele

Das Ziel ist ein vertiefter Einblick in die einzelnen Tätigkeitsfelder des Wirtschaftsprüfers aus wissenschaftlicher Sicht. Die dabei erworbenen Kompetenzen sind sowohl methodischer Natur (Jahresabschlussanalyse, Bewertungsmodelle der Unternehmensbewertung, statische Verfahren zur Aufdeckung des Informationsgehalts von Rechnungslegungsnormen u.a.) als auch institutioneller Natur (Rechnungslegungsnormen und –systeme, Rechtsrahmen und institutionelle Ausgestaltung der Abschlussprüfung u.a.).

4) Voraussetzungen

Grundsätzlich baut der Minor nicht auf anderen Veranstaltungen des MSc-Zyklus auf. Vorausgesetzt werden allerdings Grundkenntnisse auf dem Gebiet der Rechnungslegung, des Gesellschafts- und Handelsrechts sowie der Investitions-, Finanzierungs- und Entscheidungstheorie. Diese Kenntnisse werden im Rahmen des BSc-Zyklus bzw. eines vergleichbaren Zyklus vermittelt.

5) Inhaltliche Schwerpunkte

Vier unterschiedliche inhaltliche Schwerpunkte prägen den Minor „Wirtschaftsprüfung“: (i) Regelungen und Regelungssysteme des Einzel- und Konzernabschlusses [Internationale Rechnungslegung, Konzernrechnungslegung]¹, (ii) Institutionen und Methoden der Jahresabschlussprüfung [Methoden und Institutionen der Jahresabschlussprüfung, Sonderprüfungen, Bankenprüfung], (iii) Jahresabschlussanalyse [Unternehmenspublizität und Jahresabschlussanalyse], (iv) Unternehmensbewertung [Unternehmensbewertung].

6) Studienaufbau

Veranstaltungen mit eher übergreifenden Inhalten sind die Veranstaltungen Unternehmensbewertung, Internationale Rechnungslegung, Methoden und Institutionen der Jahresabschlussprüfung, Unternehmenspublizität und Jahresabschlussanalyse. Veranstaltungen mit eher speziellen Inhalten sind: Bankenprüfung, Konzernrechnungslegung, Sonderprüfung, das Hauptseminar sowie das Proseminar. Im

¹ In Klammern gesetzt sind die Bezeichnungen der auf die jeweiligen inhaltlichen Schwerpunkte bezogenen Einzelveranstaltungen.





Allgemein empfiehlt es sich, die speziellen Veranstaltungen nicht zeitlich vor den allgemeinen Veranstaltungen zu absolvieren.

7) Mögliche Arbeitsfelder

Der Minor „Wirtschaftsprüfung“ bereitet auf hochqualifizierte Tätigkeiten im Rahmen von Wirtschaftsprüfungsunternehmen vor: Zu denken ist hier insbesondere an spezialisierte Einsatzfelder im Rahmen der IFRS-Rechnungslegung sowie im Rahmen von Bewertungsdienstleistungen. Der Minor „Wirtschaftsprüfung“ bietet aber auch für andere Berufsprofile eine sinnvolle Qualifikation: Zu denken ist an alle Bereiche der Unternehmensfinanzierung bzw. des Investmentbankings sowie – damit verbunden – an Tätigkeitsfelder innerhalb der Finanzanalyse und Kapitalmarktkommunikation (Investor Relations).

